

I. 125.

**Rosmarie Hensler**

**Lenzkirch**

## **Der Cognac und der deutsche Soldat im Kleiderschrank**

*Sie ist bei Kriegsende sechs Jahre alt, lebt in Lenzkirch im Schwarzwald. Sie spielt vor dem Haus, als französische Soldaten ins Haus gehen, um zu prüfen, ob sich dort deutsche Soldaten versteckt halten. Im Schlafzimmer steht zufällig eine Flasche Cognac auf dem Tisch, diese nehmen sie mit und verlassen sofort das Haus. Als Mutter und sie ins Haus zurückgehen, steigt ein deutscher Soldat aus dem Schlafzimmerschrank. „Wir erschraken, weil wir davon nichts wussten. Nicht auszudenken...“*

Als ich sechs Jahre alt war, spielte ich draußen vor dem Haus. Da kamen französische Besatzungssoldaten und gingen ins Haus um zu prüfen, ob sich irgendwo noch deutsche Soldaten versteckt hatten.

Im Schlafzimmer stand zufällig eine Cognacflasche auf dem Tisch. Nachdem die Soldaten diese bemerkt hatten, nahmen sie die mit und verließen sogleich das Haus.

Als meine Mutter und ich ins Haus zurückkehrten, kam ein Wehrmachtssoldat aus dem Schlafzimmerschrank, und wir erschraken, weil wir davon nichts wussten. Nicht auszudenken, was passiert wäre, hätten die Franzosen den Soldaten entdeckt!

**Rosmarie Hensler**